

Sitzungsvorlage

für den **Ausschuss für Generationen und Kultur**

Datum: 16.01.2018

TOP: 3 öffentlich

Betr.: Projekt "Rückenwind fürs Ehrenamt" im Rahmen des LEADER-Programms "Baumberge"

Höhe der voraussichtlichen **Kosten für 2018 - 2020:** 4.750,00 Euro

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.: 06030.52810000
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:

Die Stadt Billerbeck beteiligt sich an dem Projekt „Rückenwind fürs Ehren“ im Rahmen des LEADER-Programms „Baumberge“ und stellt die erforderlichen Haushaltsmittel für die Jahre 2018 – 2020 hierfür zur Verfügung.

Sachverhalt:

Wie arm wäre unsere Stadt ohne das Ehrenamt? Gäben statistisch gesehen ca. 40 % der Menschen über 14 Jahre ihr freiwilliges Engagement in sozialen, sportlichen, kulturellen und künstlerischen Bereichen unserer Kommune auf, reduzierten sich unkomplizierte Hilfe, zwischenmenschliche Wärme und unzählige Freizeitangebote wohl auf ein Minimum. Das Leben in unserer Stadt wäre in der Tat wesentlich ärmer.

Eine Würdigung des gesellschaftlichen Engagements erfolgt in Billerbeck seit einigen Jahren durch die Verleihung des jährlichen Ehrenamtspreises und die regelmäßig stattfindende Ehrenamtsfeier.

Vereine und Verbände klagen auch bei uns immer häufiger über Nachwuchssorgen. Der Zeitmangel nimmt hier eine wichtige Rolle ein. Aber auch mangelnde Informationen über entsprechende Möglichkeiten der freiwilligen Tätigkeiten vor Ort werden mit als häufigster Grund gegen ehrenamtliche Arbeit genannt.

Dieses veranlasste die vier Baumberge-Kommunen Havixbeck, Nottuln, Rosendahl und Billerbeck ein gemeinsames Projekt im Rahmen des LEADER-Programms „Baumberge“ zur Stärkung des Ehrenamtes zu initiieren.

Im Rahmen des Projektes „Rückenwind für das Ehrenamt“ sollen Bürgerinnen und Bürger in den vier Kommunen für ein freiwilliges Engagement begeistert und bei der Aufnahme aktiv unterstützt werden. Der Zugang zum Ehrenamt soll hierdurch erleichtert und gefördert werden. Bedenken, dass die Anforderungen und der zeitliche Umfang für ein Ehrenamt die persönlichen Möglichkeiten übersteigen, müssen vermindert oder gar beseitigt werden.

Angedacht ist, hierfür eine eigene Personalstelle mit einem Umfang einer Vollzeitstelle für 18 Monate einzurichten.

Innerhalb des v. g. Zeitraumes, so sieht das Projektkonzept es vor, würde die Koordinierungsstelle mit verschiedenen Bausteinen betraut, so zum Beispiel der Erstellung einer „Landkarte Ehrenamt“ für die Region der vier Baumberge-Kommunen, einer Befragung der örtlichen Vereine, Verbände, der Planung eines Tag des Ehrenamtstages in den vier Kommunen, der Erstellung eines Konzeptes für ein „kleines Ehrenamt“ und eines „Ehrenamtsführerschein“.

Auch nach Abschluss des Projektes ist beabsichtigt, das ehrenamtliche Engagement in der Region durch die neue Ideen eines „kleinen Ehrenamtes“, das „Ehrenamtschnuppern“ und den „Ehrenamtsführerschein“ nachhaltig zu stärken und vor allem die Nachwuchsgewinnung zu unterstützen. Ideen um die Nachhaltigkeit des Projektes sicherzustellen, werden zurzeit noch in Gesprächen mit dem Maßnahmenträger erarbeitet.

Für die Durchführung des Projektes konnte als Träger der Verein „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e.V.“ gewonnen werden. Realistisch erscheint es, dass nach Antragstellung und Bewilligung der LEADER-Mittel im Spätsommer/Herbst 2018 mit dem Projekt gestartet werden könnte.

Der Kostenplan weist in der Addition von Personalkosten und Sachaufwendungen eine Summe von rd. 88.000,00 Euro aus. Hinsichtlich der Finanzierung der Ausgaben ist angedacht, hierfür neben der Förderung aus LEADER-Mitteln entsprechende Anträge bei der Sparkassenstiftung und den Bürgerstiftungen zu stellen. Verschiedene Gespräche wurden bereits geführt.

Der Finanzierungsplan für das Projekt über die gesamte Laufzeit sieht somit wie folgt aus:

Finanzierungsplan in Euro	
	Betrag
Gesamtausgaben förderfähig	rd. 88.000,00
LEADER-Mittel	rd. 57.000,00
Spenden/Drittmittel	rd. 12.000,00
Eigenmittel aller vier Kommunen	rd. 19.000,00
Eigenmittel jeder Kommune	rd. 4.750,00

Für die Finanzierung des Eigenanteils wären analog des Durchführungszeitraumes im Jahr 2018 Haushaltsmittel in Höhe von 1.100,00 Euro, in 2019 in Höhe von 2.550,00 Euro und in 2020 in Höhe von 1.100,00 Euro zu veranschlagen.

Im Haushaltsplan der Stadt Billerbeck stehen unter dem Produktkonto 06030.52810000 entsprechende Haushaltsmittel hierfür zur Verfügung.

i.A.

i.A.

Birgitt Nachbar
Familienmanagerin

Martin Struffert
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin